

Mali: UN-Soldat durch Mine getötet

Bamako. Im Norden Malis ist am Sonntag ein UN-Blauhelmsoldat bei der Explosion einer Landmine getötet worden. Vier weitere UN-Soldaten wurden verletzt, wie die Vereinten Nationen und Armeeangehörige in der Region mitteilten. Der Vorfall ereignete sich demnach in der nordöstlichen Region Aguelhok nahe der Grenze zu Algerien. Malische Militärbeamte in der nördlichen Stadt Gao warfen in der Region aktiven Dschihadisten vor, Landminen als Kampftaktik gegen die UN-Friedenstruppe MINUSMA einzusetzen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/226385.mali-un-soldat-durch-mine-getoetet.html>